

Protokoll der 41. StuPa-Sitzung am 16.09.2026

Beginn: 18:15 Uhr

Ende: 19:19 Uhr

Anwesende Mitglieder zu Sitzungsbeginn: Hendrik Gehr, Sophia Hauser, Jonas von Langsdorff, Maximilian Tschan

Online Anwesende Mitglieder zu Sitzungsbeginn: Joshua Bär, Maureen Belschner, Jan Bilharz, Sarah Brassat, Luisa Fritz, Yannis Rompe, Max Ullrich, Malte Vonberg, Simon Wenz, Evelin Wagner

Entschuldigte Mitglieder zu Sitzungsbeginn: Marvin Andres, Silas Brutscher, Charlotte Frey, Juliana Kienle, Thu Le-Ruh, Catharina Sax, Celine von Poeppinghausen, Mark Weigele

Unentschuldigte Mitglieder: Teresa Bober, Lisa Marie König

Gäste: keine

Tagesordnung:

Top 1	Begrüßung
Top 2	Genehmigung der Tagesordnung
Top 3	Genehmigung der Protokolle
Top 4	Mitteilungen und Fragen
Top 5	Maildienst
Top 6	Termine
Top 7	Berichte aus der StuVe
Top 8	Genehmigung zur Beschaffung von Wertmäckchen
Top 9	Bericht KPA SoSe 2025
Top 10	Bericht Wahlprüfungsausschuss
Top 11	Wahl KPA SoSe 2026
Top 12	Besetzung AK QS-Mittel 2027
Top 13	Budgetierung Kooperation Hochschulsport KIT
Top 14	To-Do

*V = genehmigt, × = nicht genehmigt, A = Abstimmung, B = Beschluss, W = Wahl, Td = To-do, und E = Engagement gefordert, P = Anhang zum Protokoll, GO = GO-Antrag

Top 1 Begrüßung Begrüßung aller Mitglieder zur 41. StuPa-Sitzung der Verfassten Studierendenschaft PH Karlsruhe durch Sarah Brassat. Redeleitung: Sarah Brassat Redeliste: Jonas von Langsdorff Protokollantin: Aysun Wiedl Einstimmig angenommen.	V
Top 2 Genehmigung der Tagesordnung Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen einstimmig genehmigt.	V
Top 3 Genehmigung der Protokolle Das vorläufige Protokoll der 40. StuPa-Sitzung wurde versendet. Es gab keine weiteren Anmerkungen. Das Protokoll wird genehmigt.	V

Top 4 Mitteilungen und Fragen Mitteilungen: Bericht Fakultätsratssitzung A: Es wurde über die aktuellen Arbeiten zu Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Mobilität berichtet. Dabei wurde angeregt, dass Studierende und die StuVe künftig verstärkt eigene Initiativen und Ideen einbringen. Im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit wurde zudem das Konzept „Green Office“ vorgestellt und erläutert. Fragen: keine	
Top 5 Mailedienst Mail QSM-Mittel 2027: Inhalt wird TOP 13 behandelt. Keine weiteren relevante Mails eingegangen.	
Top 6 Termine 10.10.2026 bis 16.10.2026 O-Phase WiSe 2026/2027 21.10.2026 VS-Workshop Mitarbeitende 21.10.2026: StuPa-Sitzung der neuen Amtsperiode 27.10.2026 Senatssitzung 28.10.2026: StuVe-Sitzung der neuen Amtsperiode 12.11.2026 + 13.11.2026 VS-Workshop gewählte Vertreter*innen 19.11.2026 + 20.11.2026 VS-Workshop gewählte Vertreter*innen 25.11.2026 bis 10.12.2026 Orange Days 27.11.2026 ab 10:00 Uhr HHB Sichtung September+ Oktober	
Top 7 Berichte aus der StuVe Personal: Es fanden Bewerbungsgespräche statt. Nach den Gesprächen fällt die Entscheidung für eine Person. Die entsprechende Rückmeldung wird verschickt. Anschließend wird der Vertrag für die neue Hilfskraft vorbereitet und abgeschlossen. Die Hilfskraft ist für die StuVe beziehungsweise für den entsprechenden Aufgabenbereich vorgesehen. Angebote der StuVe: Es besteht ein laufender Austausch mit dem KIT-Hochschulsport. Näheres wird unter TOP 14 behandelt. Das laufende Projekt „Signals to Move“ ist ein dreijähriges Drittmittelprojekt der PH und HKA, gefördert durch TK und ADH. Ziel ist ein gesünderer und bewegter Hochschulalltag für Studierende. Ab November wird das Projekt mit Hilfskräften und Unterstützung der HKA weitgehend eigenständig weitergeführt. Beiträge über die StuVe-Kanäle sollen bis Anfang/Mitte November geteilt werden. „Signals to Move“ über Instagram teilen.	Td
Top 8 Genehmigung zur Beschaffung von Wertmärkchen Tischvorlage liegt vor und ist dem Originalprotokoll angehängt. Es sollen Wertmärkchen sowie eine Industriewaage angeschafft werden. Die bisherigen Papierwertmärkchen sind aufwendig auszuzählen und nicht wiederverwendbar. Künftig sollen daher Wertmärkchen aus recyceltem Kunststoff verwendet werden. Durch die unterschiedliche Farbgestaltung können die Wertmärkchen leichter den jeweiligen Wertigkeiten zugeordnet werden. Angebot Wertmärkchen / Eurochips & Gifts GmbH Graviert in Grün 337,96 € brutto (Wert 1€) Graviert in Blau 168,98 € brutto (Wert 0,5 €) Graviert in Rot 337,96 € brutto (Wert 2 €) Anfertigungskosten 2 Seiten 124,95 € brutto Anfertigungskosten 1 Seite 166,60 € brutto Transportkosten 21,36 € brutto Gesamt 1.157,81 € brutto	P

Die Wertmärkchen haben unabhängig von ihrer Wertigkeit dasselbe Gewicht und werden nach Farbe sortiert und anschließend gewogen. Über das Einzelgewicht kann die Anzahl ermittelt und mit dem jeweiligen Wert multipliziert werden. Angebot Digitalwaage / Böttcher AG Waagentyp: Feinwaage, Paketwaage, Tischwaage max. Wägebereich: 15 kg; Teilung: 0,2 g Preis: 227,99 € netto + Versand: 3,49 € = Gesamt 275,46 € brutto 14 Stimmberechtigte Abstimmung: Das StuPa stimmt darüber ab, die vorliegenden Ausgaben der Studierendenvertretung für Wertmärkchen und eine Industriewaage in Höhe von 1.433,27 € freizugeben. dafür: 13 / dagegen: 0 / enthalten: 1 14 Stimmberechtigte Beschluss: Das StuPa beschließt, die vorliegenden Ausgaben der Studierendenvertretung für Wertmärkchen und eine Industriewaage in Höhe von 1.433,27 € freizugeben. dafür: 13 / dagegen: 0 / enthalten: 1 Wertmärkchen bestellen. Waage bestellen.	A B Td
Top 9 Bericht KPA SoSe 2025 Der Kassenprüfungsausschuss für das Sommersemester 2025 prüfte am 08.07.2026 die Finanzordner für den Zeitraum von April 2025 bis September 2025. Bei der Prüfung sind alle Vorgänge sauber und nachvollziehbar dokumentiert. Fragen oder Anmerkungen ergeben sich nicht. Einzelne Unterschriften müssen nachgeholt werden 14 Stimmberechtigte Abstimmung: Das StuPa stimmt darüber ab, den Kassenprüfungsausschuss für das SoSe 2025, bestehend aus Max Ullrich, Jonas von Langsdorff und Maximilian Tschan, zu entlasten. dafür: 14 / dagegen: 0 / enthalten: 0 (einstimmig) 14 Stimmberechtigte Beschluss: Das StuPa beschließt, den Kassenprüfungsausschuss für das SoSe 2025, bestehend aus Max Ullrich, Jonas von Langsdorff und Maximilian Tschan, zu entlasten. dafür: 14 / dagegen: 0 / enthalten: 0 (einstimmig)	A B
Top 10 Bericht Wahlprüfungsausschuss Die Wahlen haben stattgefunden. Der Wahlprüfungsausschuss bestehend aus Firas Skandrani, Teresa Kögel, Mara Neef und Prof. Dr. Kai Koch. Der Bericht wird verlesen. Zusammenfassung: Bei der Prüfung der Wahlunterlagen werden mehrere fehlerhafte Zählungen festgestellt. Die Abweichungen betragen bei der Auszählung maximal drei Stimmen und bei fehlerhaften Übertragungen bis zu zehn Stimmen. Der Wahlprüfungsausschuss empfiehlt, die Wahl als gültig anzuerkennen, zuvor jedoch eine Korrekturzählung durchzuführen und die Ergebnisse anschließend neu zu veröffentlichen. Antrag: Das StuPa wird gebeten, die im Bericht des Wahlprüfungsausschusses genannte Korrekturzählung und Neuveröffentlichung der Ergebnisse zu veranlassen. Anschließend wird die Angelegenheit dem Rektorat zur Annahme der Wahl vorgelegt.	

14 Stimmberechtigte Abstimmung: Das StuPa Stimmt darüber ab, die im Bericht des Wahlprüfungsausschuss genannte Korrekturzählung und Neuveröffentlichung der Ergebnisse zu veranlassen. dafür: 12 / dagegen: 1 / Enthaltungen: 1	A
14 Stimmberechtigte Beschluss: Das StuPa beschließt, die im Bericht des Wahlprüfungsausschuss genannte Korrekturzählung und Neuveröffentlichung der Ergebnisse zu veranlassen. dafür: 12 / dagegen: 1 / Enthaltungen: 1	B
Die Ergebnisse der Korrekturzählung zur Wahlbekanntmachung aufsetzen. Die neue Wahlbekanntmachung veröffentlichen.	Td Td
Top 11 Wahl KPA SoSe 2026 Der Kassenprüfungsausschuss übernimmt die Prüfung der Finanz- und Buchungsunterlagen der StuVe. Personen mit direktem Finanzbezug sind von der Prüfung ausgeschlossen. Der KPA muss nicht aus Mitgliedern des StuPa bestehen; die Mitglieder werden jedoch durch das StuPa bestimmt. Für die Bildung des KPA sind mindestens zwei Personen erforderlich.	
14 Stimmberechtigte Abstimmung: Das StuPa stimmt darüber ab, Joshua Bär und Jan Bilharz zum Kassenprüfungsausschuss für das Sommersemester 2026 zu bestimmen. dafür: 14 / dagegen: 0 / enthalten: 0 (einstimmig)	A
14 Stimmberechtigte Beschluss: Das StuPa stimmt beschließt, Joshua Bär und Jan Bilharz zum Kassenprüfungsausschuss für das Sommersemester 2026 zu bestimmen. dafür: 14 / dagegen: 0 / enthalten: 0 (einstimmig)	B
Top 12 Besetzung AK QS-Mittel 2027 Für die QS-Mittel 2027 läuft derzeit die Antragsphase. Für die Verteilung der QS-Mittel wird ein Arbeitskreis benötigt, der durch das StuPa bestimmt wird.	
Ablauf: Die Anträge sind bis zum 01.10.2026 einzureichen. Bis zum 09.10.2026 erhalten die Antragstellenden Rückmeldung und können ihre Anträge überarbeiten. Überarbeitete Anträge können bis einschließlich 15.10.2026 erneut eingereicht werden. Anschließend werden die Anträge mit dem Kanzler, der Prorektorin für Lehre und der StuVe im Hinblick auf die Förderfähigkeit besprochen. Die Anträge und eine entsprechende Übersicht werden dem Kanzler im Vorfeld übermittelt.	
Mitte bis Ende Oktober wird die Verteilung vorbereitet. Am 04.11.2026 soll das StuPa den Verteilungsvorschlag der QS-Mittel beschließen. Ende November erfolgt die Beschlussfassung des Rektorats. Anfang Dezember werden die Zuweisungsschreiben verschickt. Anschließend werden das Protokoll der StuPa-Sitzung einschließlich der Übersicht über die Verteilung und der entsprechenden Anträge an das Rektorat übermittelt.	
14 Stimmberechtigte Abstimmung: Das StuPa stimmt darüber ab, Joshua Bär, Hendrik Gehr, Yannis Rompe und Max Ullrich für den Arbeitskreis QSM 2027 zu bestimmen. dafür: 13 / dagegen: 0 / enthalten: 1	A
14 Stimmberechtigte Beschluss: Das StuPa beschließt, Joshua Bär, Hendrik Gehr, Yannis Rompe und Max Ullrich für den Arbeitskreis QSM 2027 zu bestimmen.	B

dafür: 13 / dagegen: 0 / enthalten: 1 Terminfindung für die erste Sichtung der Anträge.		Td
Top 13 Budgetierung Kooperation Hochschulsport KIT Aufgrund des Abrisses der Turnhalle kann der AHS der PH nicht im bisherigen Umfang fortgeführt werden. Daher soll die Kooperation mit dem Hochschulsport des KIT fortgeführt werden. Die Kooperation wurde bereits in einem vorherigen Semester besprochen und soll nun für das Wintersemester 2026/2027 und das Sommersemester 2027 fortgeführt werden. Für die Kooperation entstehen Kosten von 12,00 € pro Studierendem, der sich beim Hochschulsport des KIT anmeldet. Die tatsächlichen Gesamtkosten hängen somit von der Anzahl der teilnehmenden Studierenden ab. Auch bei einer höheren Zahl an Anmeldungen stehen grundsätzlich Mittel zur Verfügung. Sollte die tatsächliche Nutzung deutlich höher ausfallen, kann die Finanzierung über die bestehende Kooperation mit der PH entsprechend angepasst werden. Es wird davon ausgegangen, dass sich die KIT-Kooperation langfristig über die bestehenden Mittel der PH für den Hochschulsport trägt. Im ersten Jahr kann es zu einer Unterdeckung kommen, die anderweitig ausgeglichen wird. 14 Stimmberechtigte Abstimmung: Das StuPa stimmt darüber ab, den Kooperationsvertrag mit dem KIT-Hochschulsport für das WiSe 2026/2027 und das SoSe 2027 einzugehen und die dadurch entstehenden Kosten zu tragen. dafür: 12 / dagegen: 0 / enthalten: 2 14 Stimmberechtigte Beschluss: Das StuPa beschließt, den Kooperationsvertrag mit dem KIT-Hochschulsport für das WiSe 2026/2027 und das SoSe 2027 einzugehen und die dadurch entstehenden Kosten zu tragen. dafür: 12 / dagegen: 0 / enthalten: 2 Neue Information: Die Schwimmhalle kann erneut genutzt werden. Über die Fortführung des AHS-Schwimmangebots entscheidet die neue StuVe im neuen Semester.		A B
Top 14 To-Do	Name:	Zeit:
Signals to Move“ über Instagram teilen.	Simon	
Wertmärkchen bestellen.	Jonas	
Waage bestellen.	Aysun	✓
Die Ergebnisse der Korrekturzählung zur Wahlbekanntmachung aufsetzen.	Hendrik	
Die neue Wahlbekanntmachung veröffentlichen.	Simon	
Terminfindung für die erste Sichtung der Anträge.	Joshua, Hendrik, Yannis, Max	

Unterschrift: Sitzungsleitung

Unterschrift: Protokollantin

Sarah Brassat
Im Original gezeichnet

Aysun Wiedl
Im Original gezeichnet